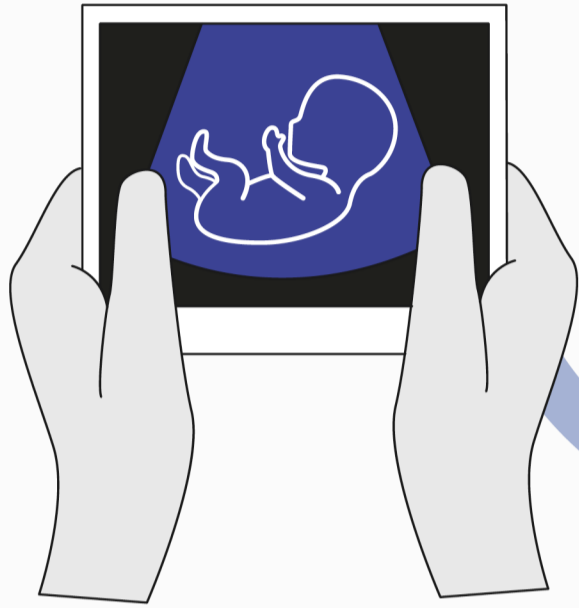


WIE STEHEN DIE ÖSTERREICHER ZUM TOD?

GEBURT EINES KINDES

Wie viele schließen aufgrund der Geburt eines Kindes eine ALV ab?



Vor allem junge Österreicher schließen bei der Geburt ihres ersten Kindes eine Ablebensversicherung ab.

Für 50 % der 18-29-Jährigen ist die Absicherung der Familie sogar der Hauptgrund für den Abschluss einer Ablebensversicherung.

JUGEND

Wie sorgen 18-29-Jährige vor?

Was empfinden sie beim Gedanken an den Tod?
Junge Menschen empfinden beim Gedanken an den Tod Angst, (40,1 %), aber auch Akzeptanz (35,8 %).

75,9 % der 18-29-Jährigen bevorzugen Sparbücher oder Festgeldkonten als finanzielle Vorsorge im Hinblick auf den Tod.



HEIRAT

Wie viele schließen aufgrund einer Heirat eine Ablebensversicherung ab?

Nur 2,8 % gaben an, aufgrund einer Heirat eine Ablebensversicherung abgeschlossen zu haben.

LEBENSMITTE

Wie sorgen 30-49-Jährige vor?

Männer // Frauen - wie gehen sie mit der eigenen Sterblichkeit um?

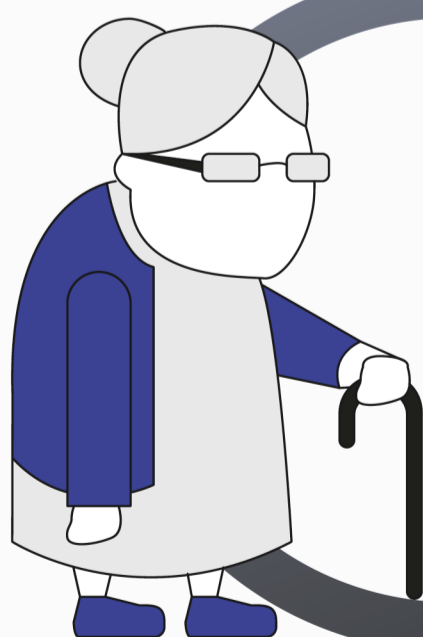
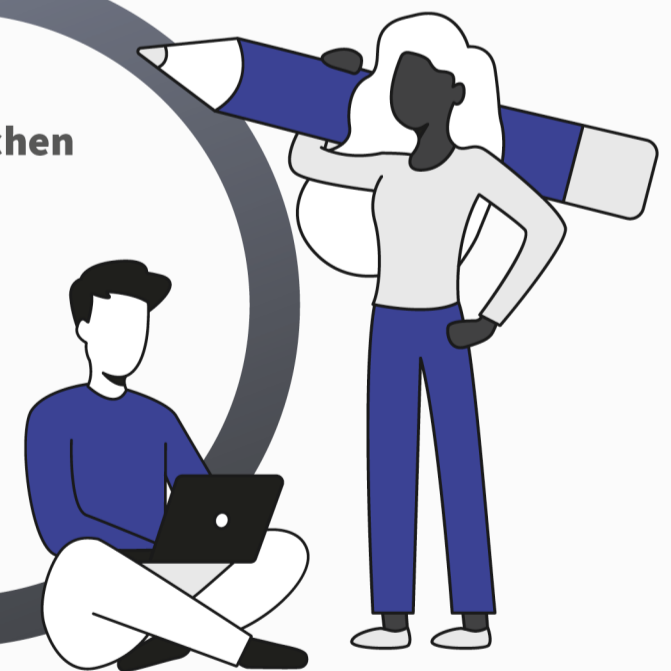
Frauen denken häufiger an ihre Sterblichkeit als Männer und empfinden dabei Angst, Traurigkeit und Unsicherheit; Männer empfinden hauptsächlich Akzeptanz (34,1 %).

Wie gehen Menschen mit dem Gedanken an die eigene Sterblichkeit um, die einen ALV besitzen?

39,5 % Prozent gibt die Planung der Absicherung ihrer Familie im Todesfall ein positives Gefühl.

Wofür schließen die Menschen vorwiegend eine ALV ab?

37 % der 30- bis 49-Jährigen schließen eine Ablebensversicherung primär zur Kredit-Absicherung ab und nicht zur Absicherung der Familie.



Wie empfinden Menschen ab 60 im Hinblick auf die eigene Sterblichkeit?

Menschen über 60 empfinden beim Gedanken an die eigene Sterblichkeit Akzeptanz (38,5 %), gefolgt von Unsicherheit (21,4 %).

Haben alle Österreicher Vorbereitungen für den eigenen Tod getroffen?

Über 50 % der Österreicher hat keine Vorbereitung für den eigenen Tod getroffen.

TOD



DAS LEBEN AB 60